

Niederschrift

**über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung am 15.03.2022
im großen Saal des Bürgerhauses Kiedrich, Hautvillersplatz 1, 65399 Kiedrich**

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 19.45 Uhr

Anwesend von der Gemeindevertretung:

Frau Beate Schmidt	Vorsitzende der Gemeindevertretung
Frau Kerstin Engel	
Herr Jürgen Scholz	
Frau Bettina Nußbaum	
Herr Fabian Kolonko	
Herr Thorsten Hopp	
Herr Markus Hörnicke	

Herr Andreas Zorn	
Herr Philipp Prinz	
Frau Rebeca Kleinschmidt	Stellv. Vorsitzende der Gemeindevertretung
Herr Fabian Sohlbach	
Herr Marius Stein	

Herr Micheal Weis
Herr Nicolas Fuchs

Frau Anna Maria Linke-Diefenbach	Stellv. Vorsitzende der Gemeindevertretung
Herr Andreas Scholl	

Herr Marcus Malsy	als Schriftführer
-------------------	-------------------

Entschuldigt:

Herr Hans-Peter Erkel	
Herr Konstantin Wolf	
Herr Dimitrios Archontas	Stellv. Vorsitzender der Gemeindevertretung

Anwesend vom Gemeindevorstand:

Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher
Herr Beigeordneter Walter Steinebach
Herr Beigeordneter Frank Nußbaum
Herr Beigeordneter Josef Heinrich Bibo
Herr Beigeordneter Werner Koch
Herr Beigeordneter Wolfgang Jörg

Entschuldigt:

Herr Erster Beigeordneter Rüdiger Wolf

Die Vorsitzende der Gemeindevertretung, Frau Beate Schmidt, eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Mitglieder der Gemeindevertretung und des Gemeindevorstandes sowie die Vertreter der Presse und die Zuhörerinnen und Zuhörer.

Anschließend bittet die Vorsitzende der Gemeindevertretung, Frau Beate Schmidt, alle Anwesenden sich für eine Gedenkminute anlässlich des Todes des langjährigen Mitglieds der Gemeindevertretung Herrn Konrad Gundlich sowie der Opfer des Krieges in der Ukraine von den Plätzen zu erheben

Im weiteren Fortgang der Sitzung stellt sie fest, dass die Einladung zur heutigen Sitzung der Gemeindevertretung form- und fristgerecht ergangen ist. Angesichts der Anzahl der anwesenden Mitglieder der Gemeindevertretung stellt sie auch die Beschlussfähigkeit fest.

Die Vorsitzende der Gemeindevertretung, Frau Beate Schmidt, informiert die Mitglieder der Gemeindevertretung darüber, dass in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 09.03.2022 zu TOP 8 „Tagesordnung der Sitzung der Gemeindevertretung“ der Beschluss gefasst worden ist, keine Änderung an der Tagesordnung der Gemeindevertretung vorzunehmen.

Des Weiteren fragt die Vorsitzende der Gemeindevertretung, Frau Beate Schmidt, ob es Fragen oder Anträge zur Tagesordnung gibt.

Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher stellt den Antrag, dass die Tagesordnung um einen Tagesordnungspunkt erweitert wird, welcher eine gemeinsame Resolution der Gemeindevertretung und des Gemeindevorstandes zum Krieg in der Ukraine beinhaltet.

Die Vorsitzende der Gemeindevertretung, Frau Beate Schmidt, schlägt vor, dass die Resolution als neuer Tagesordnungspunkt 12 behandelt wird und lässt sodann über die erweiterte Tagesordnung abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

Tagesordnung:

Teil A:

TOP 1 Genehmigung der Niederschrift vom 17.12.2021

Die Gemeindevertretung beschließt, die Niederschrift zur Sitzung vom 17.12.2021 zu genehmigen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

TOP 2 Erstellung eines Mietspiegels

G 081

Anstelle eines „qualifizierten“ Mietspiegels im Rahmen des Förderprogramms des Hessischen Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen wird der Erstellung eines einfachen Mietspiegels durch den Verband Haus & Grund und dem Mieterbund Wiesbaden und Umgebung e.V. zugestimmt.

Abstimmungsergebnis

Einstimmig beschlossen

TOP 3 Ehrung eines Mandatsträgers

G 082

Die Gemeindevertretung beschließt, Herrn Hans-Peter Erkel für seine 20-jährige kommunalpolitische Tätigkeit mit der Ehrenbezeichnung „Ehrengemeindevertreter“ auszuzeichnen.

Abstimmungsergebnis

Einstimmig beschlossen

Die Gemeindevertretung nimmt den Jahresbericht und die Jahresabrechnung 2021 der HUFAD Rheingau zur Kenntnis.

Die Gemeindevertretung nimmt die Stellungnahme vom 07.02.2022 zur Haushaltssatzung und dem Haushaltsplan für das Jahr 2022 des Regierungspräsidiums Darmstadt zur Kenntnis.

TEIL B:

Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher erläutert ausführlich die Vorlage des Gemeindevorstandes.

Der stellvertretende Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses, Herr Andreas Zorn, informiert die Mitglieder der Gemeindevertretung über die Beratungen zu diesem Tagesordnungspunkt in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 09.03.2022 und die dazu getroffene Abstimmungsempfehlung an die Gemeindevertretung. Ergänzend führt er aus, dass vom Gemeindevorstand, aufgrund einer entsprechenden Nachfrage aus dem Haupt- und Finanzausschuss heraus, die Gemeindevertretung noch Informationen über den derzeitigen Ausbaustand des Glasfasernetzes in Kiedrich sowie die Zeitplanung zum weiteren Ausbau erhalten wird.

Da keine weiteren Wortmeldungen ergehen, lässt die Vorsitzende der Gemeindevertretung, Frau Beate Schmidt, über die Vorlage G 084 abstimmen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt dem Beitritt zur Gigabitregion FrankfurtRheinMain GmbH zu.

Abstimmungsergebnis

Einstimmig beschlossen

Die Vorsitzende der Gemeindevertretung, Frau Beate Schmidt begrüßt vor dem Aufruf des Tagesordnungspunktes 7 das neue Mitglied der Gemeindevertretung, Herrn Markus Hörnicke, der in der SPD-Fraktion für Frau Maren Wesemüller, nach deren Ausscheiden aus der Gemeindevertretung, nachgerückt ist.

Das Mitglied der Gemeindevertretung, Frau Bettina Nußbaum, begründet den Prüfantrag der SPD-Fraktion analog der Drucksache FR 087.

Da keine weiteren Wortmeldungen ergehen, lässt die Vorsitzende der Gemeindevertretung, Frau Beate Schmidt, über den Antrag FR 087 abstimmen.

Beschluss:

Der Gemeindevorstand wird gebeten zu prüfen, ob die Notwendigkeit in Kiedrich besteht, einen ehrenamtlichen Service zum Einkaufen für ältere oder mobilitätseingeschränkte Menschen durch den Seniorenbeirat einzurichten.

Abstimmungsergebnis

Einstimmig beschlossen

TOP 8 Antrag der FDP-Fraktion vom 24.02.2022
Bebauungsplan Baugebiet Hochfeld
Hier: Flächen für bezahlbaren Wohnraum

FR 088

Das Mitglied der Gemeindevertretung, Herr Andreas Scholl, erläutert den Antrag der FDP-Fraktion analog der Drucksache FR 088.

Für die weitere Behandlung des Antrages beantragt die Vorsitzende der FDP-Fraktion, Frau Anna Maria Linke-Diefenbach, auf Nachfrage durch die Vorsitzende der Gemeindevertretung, Frau Beate Schmidt, die Überweisung in den Umwelt-, Planungs- und Bauausschuss und in den Familien-, Jugend-, Sport- und Sozialausschuss.

Die Vorsitzende der Gemeindevertretung, Frau Beate Schmidt, stellt fest, dass der Antrag FR 088 zur weiteren Beratung in den Umwelt-, Planungs- und Bauausschuss und in den Familien-, Jugend-, Sport- und Sozialausschuss verwiesen wird.

TOP 9 Anfrage der CDU-Fraktion vom 25.02.2022
Betr. Buswartehäuschen

FR 089

Der Vorsitzende der CDU-Fraktion, Herr Andreas Zorn, begründet den Antrag der CDU-Fraktion und verliest die Fragen an den Gemeindevorstand.

1. Welche Institution ist für die Aufstellung, Pflege und Wartung der Buswartehäuschen verantwortlich?
2. Ist es möglich auf die Art und Gestaltung dieser Einfluss zu nehmen?

Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher beantwortet die Fragen wie folgt:

1. Für die Aufstellung, Pflege und Wartung der Buswartehäuschen ist die Gemeinde Kiedrich als Eigentümerin zuständig. Die Rheingau-Taunus-Verkehrsgesellschaft (RTV) ist für Haltestellenschilder verantwortlich.
2. Der Gemeinde Kiedrich ist es grundsätzlich möglich im Rahmen bestehender gesetzlicher Vorgaben auf die Art der Gestaltung von Buswartehäuschen Einfluss zu nehmen. Im Zuge des geplanten behindertengerechten Ausbaus der Haltestellen soll sowohl eine Neugestaltung als auch die Inanspruchnahme möglicher Fördermittel geprüft werden.

Der Vorsitzende der CDU-Fraktion, Herr Andreas Zorn, bittet um Auskunft, ob es unter diesen Aspekten denkbar wäre, wenn künftig die Buswartehäuschen im Rheingau insgesamt ein einheitliches, der Region entsprechendes, Erscheinungsbild erhalten und der Zweckverband Rheingau hier federführend tätig wird.

Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher erklärt hierzu, dass ein einheitliches Erscheinungsbild der Buswartehäuschen mit einem zum Rheingau passenden Design denkbar wäre. Bezüglich des Aufgreifens dieser Thematik durch den Zweckverband Rheingau, wäre eine entsprechende Diskussion in dessen Gremien notwendig und denkbar.

TOP 10 Antrag der CDU-Fraktion vom 25.02.2022
Betr. Aufstellung einer DHL Packstation

FR 090

Der Vorsitzende der CDU-Fraktion, Herr Andreas Zorn, begründet den Antrag der CDU-Fraktion gemäß der Drucksache FR 090.

Die Vorsitzende der FDP-Fraktion, Frau Anna Maria Linke-Diefenbach, erklärt, dass die FDP-Fraktion dem Antrag grundsätzlich zustimme. Es müsse jedoch im Ergebnis gewährleistet sein, dass die Postfiliale in Kiedrich auch nach Einrichtung einer Packstation weiter eine Bestandsgarantie habe. Dies sei daher in die Prüfung einzubeziehen.

Der Vorsitzende der CDU-Fraktion, Herr Andreas Zorn, erklärt, dass die eingebrachte Ergänzung der FDP-Fraktion zum Antrag FR 090 für seine Fraktion akzeptabel sei.

Da keine weiteren Wortmeldungen ergehen, lässt die Vorsitzende der Gemeindevertretung, Frau Beate Schmidt, über die Vorlage FR 090 in ergänzter Form abstimmen.

Beschluss:

Der Gemeindevorstand wird gebeten, einen geeigneten Platz in der Gemeinde Kiedrich festzulegen auf dem eine DHL Paketstation errichtet werden kann und mit der Deutschen Post DHL Group Gespräche über die Aufstellung einer für das Gemeindegebiet im Umfang sinnvollen Paketstation zu führen. *Die Gespräche sind dabei unter dem Aspekt zu führen, dass der Erhalt der bestehenden Postfiliale in Kiedrich durch eine Packstation nicht gefährdet wird.*

Abstimmungsergebnis

Einstimmig beschlossen

TOP 11 Antrag der CDU-Fraktion vom 27.02.2022 Betr. Bekämpfung von Schnaken

FR 093

Der Vorsitzende der CDU-Fraktion, Herr Andreas Zorn, begründet den Antrag der CDU-Fraktion gemäß der Drucksache FR 093.

Die Vorsitzende der FDP-Fraktion, Frau Anna Maria Linke-Diefenbach, gibt zu bedenken, dass eine Schnakenbekämpfung wie der Antrag FR 093 es vorsieht, in der Gemeinde Kiedrich u.U. nicht erforderlich sein könnte. Aus eigener Erfahrung könne sie mitteilen, dass zumindest in Teilen der Gemeinde eine Beeinträchtigung durch Schnaken nicht zu verzeichnen war. Auch der dadurch ggf. verursachte Rückgang von Nahrungsinsekten für Vögel wäre zu beachten.

Da keine weiteren Wortmeldungen ergehen, lässt die Vorsitzende der Gemeindevertretung, Frau Beate Schmidt, über die Vorlage FR 093 abstimmen.

Beschluss:

Der Gemeindevorstand wird gebeten, gemeinsam mit der kommunalen Aktionsgemeinschaft zur Bekämpfung der Schnakenplage (KABS) Tabletten gegen Schnaken für Hof und Garten in einer für die Gemeinde angemessenen Menge einzukaufen. Ziel soll es sein, dass auch in Kiedrich im Anwendungsbereich Regentonnen, Teich und Regenrückhalteflächen frei von lästigen Stechmücken bleiben. Eine Deckung der Kosten kann aus Mitteln der Grünpflege erfolgen.

Abstimmungsergebnis

bei 2 Enthaltungen einstimmig beschlossen

TOP 12 Resolution anlässlich des russischen Angriffs auf die Ukraine Fraktionen: SPD, CDU, Bündnis 90/Die Grünen, FDP

FR 095

Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher verliest die gemeinsame Resolution der Gemeindevertretung und des Gemeindevorstandes anlässlich des russischen Angriffs auf die Ukraine.

Da keine weiteren Wortmeldungen ergehen, lässt die Vorsitzende der Gemeindevertretung, Frau Beate Schmidt, über die Vorlage FR 095 abstimmen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt folgende Resolution:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Kiedrich verurteilt den völkerrechtswidrigen Angriffskrieg russischer Truppen unter der Verantwortung des russischen Präsidenten Vladimir Putin in die Ukraine auf das Schärfste. Er stellt einen Verstoß dar gegen die Souveränität der Ukraine sowie die Sicherheit und Unversehrtheit der dort lebenden Menschen, insbesondere Kinder und Familien, und damit auch einen Verstoß sowohl gegen die Charta der Vereinten Nationen, die KSZE-Schlussakte als auch geltende UNO-Beschlüsse und damit schlicht gegen das Menschenrecht. Das russische Regime attackiert damit das gemeinsame Friedens- und Sicherheitsgerüst, das seit 1945 eine der längsten Phasen von Frieden und Wohlstand in der Geschichte unseres europäischen Kontinents begründete.

1. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Kiedrich fordert das russische Regime dazu auf, unverzüglich
 - jegliche Kampfhandlungen sofort einzustellen;
 - die territoriale Integrität und Souveränität der Ukraine zu respektieren und damit die Anerkennung von ukrainischem Staatsgebiet zu widerrufen;
 - sämtliches russische oder unter dem Kommando Russlands stehende militärische Personal mitsamt der militärischen Ausrüstung aus dem ukrainischen Staatsgebiet abzuziehen;
 - in forderungsfreie Friedensverhandlungen einzutreten.

2. Im Wissen, dass auch im Rheingau-Taunus-Kreis viele ukrainische und russische Mitbürgerinnen und Mitbürger leben, die nun mit Sorge auf ihre Heimat, Angehörige und Freunde blicken und denen wir hiermit unsere tiefe Anteilnahme ausdrücken, erklärt sich die Gemeindevertretung der Gemeinde Kiedrich solidarisch
 - mit der ukrainischen Regierung und insbesondere ihrer Bevölkerung, die im Moment aktiven Widerstand gegen den russischen Aggressor leistet oder sich aus Angst um das eigene Leben bereits zu Millionen auf der Flucht befindet;
 - mit allen russischen Bürgerinnen und Bürgern und Kräften der Zivilgesellschaft, die in den letzten Tagen gegen den Angriffskrieg des russischen Regimes öffentlich unter Einsatz ihres eigenen Lebens protestiert haben. Sämtliche Repressalien gegen diese friedlichen Proteste für den Frieden und gegen den Krieg in der Ukraine sind durch das russische Regime sofort zu unterlassen.

3. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Kiedrich fordert die Bundesregierung dazu auf, gemeinsam mit den Partnern der Staatengemeinschaft wirksame und zielgerichtete Maßnahmen
 - gegen das russische Regime zu ergreifen;
 - Vorkehrungen zu treffen, dass Auswirkungen dieser Maßnahmen auf die einheimische Bevölkerung und Volkswirtschaft kurzfristig bestmöglich abgefedert und langfristig durch die Verringerung bzw. Beseitigung von Abhängigkeiten insbesondere im Energiebereich vermieden werden;
 - sich mit den Partnern der Staatengemeinschaft unabhängig davon weiterhin für eine friedliche Beilegung des Konflikts einzusetzen;
 - die betroffenen Staaten bei der Flüchtlingsaufnahme nach Kräften zu unterstützen.

4. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Kiedrich sichert zu, Menschen, die sich aufgrund des Krieges auf der Flucht befinden und den Weg in den Rheingau-Taunus-Kreis finden, auch den größtmöglichen Beistand zukommen zu lassen — sei es bei der Unterbringung oder jeglicher anderen Art der Unterstützung — und entsprechende Vorkehrungen zu treffen.

Als Gemeindevertretung der Gemeinde Kiedrich wissen wir, dass wir mit dieser Resolution die Situation der Menschen in der Ukraine nicht unmittelbar ändern. Es ist aber ein Signal, dass wir als Demokratinnen und Demokraten gemeinsam für unser Wertegerüst aus Demokratie und Freiheit einstehen und an der Seite der Menschen in der Ukraine stehen.

Beate Schmidt
(Vorsitzende der Gemeindevertretung)

Für die SPD-Fraktion
Hans-Peter Erkel (Fraktionsvorsitzender)

Für die CDU-Fraktion
Andreas Zorn (Fraktionsvorsitzender)

Für die Bündnis 90/Die Grünen-Fraktion
Michael Weis (Fraktionsvorsitzender)

Für die FDP-Fraktion
Anne Linke-Diefenbach (Fraktionsvorsitzende)

Für den Gemeindevorstand
Winfried Steinmacher (Bürgermeister)

Abstimmungsergebnis

bei 2 Enthaltungen einstimmig beschlossen

TOP 13 Mitteilungen

Des Bürgermeisters, Herrn Winfried Steinmacher

- Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher informiert über das 20jährige Jubiläum als Diakon von Herrn Hans-Jürgen Siebers und die Verabschiedung von Herrn Pfarrer i.R. Winfried Debus.
- Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher informiert über den vorliegenden Kindertagesstätten-Entwicklungsplan für das Kindergartenjahr 2021/2022 und 2022/2023. Der Entwicklungsplan soll den Fraktionsvorsitzenden übersandt werden.
- Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher berichtet über seinen Besuch in der neuen Kindertagespflegeeinrichtung „Ohana“. In diesem Zusammenhang teilt er mit das, demnächst eine weitere (naturnahe) Kindertagespflegeeinrichtung öffnet.
- Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher teilt mit, dass der diesjährige Hessentag in Haiger pandemiebedingt abgesagt wurde.
- Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher erteilt Sachstandsbericht zur beabsichtigten KOMPASSregion „Oberer Rheingau“.
- Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher informiert zum Projekt „Leon-Hilfe Inseln“.
- Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher weist auf Vandalismus in/an den Schutzhütten in den Weinbergen hin sowie auf vermehrte illegale Müllablagerungen in der Gemarkung. Er bittet darum, entsprechende Vergehen zur Anzeige zu bringen oder der Gemeindeverwaltung zu melden.
- Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher berichtet von der Auftaktveranstaltung Lokale Entwicklungsstrategie Region Rheingau.

- Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher informiert über den Baufortschritt an der Tennisanlage.
- Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher informiert über den Dienstantritt von Herrn Sebastian Nicolao am 01.03.2022 / Fachdienst II – Bauamt
- Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher informiert, dass das bienenfreundliche Saatgut „Kiedricher Bienenschmaus“ im Bürgerbüro und in der Kiedricher Bücherstubb erhältlich ist. Die Flyer „Blühende Vorgärten“ wurden an alle Haushalte verteilt.
- Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher gibt bekannt, dass die Gemeinde Kiedrich 5.000,00 EUR für das Projekt „Errichtung von Insektenhotels“ in der Umweltlotterie GENAU gewonnen hat.
- Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher teilt mit, dass ein Defibrillator im Sportlerheim angebracht wurde.
- Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher berichtet über seine Teilnahme an der Veranstaltung zum Gründungstag 100 Jahre Kolpingfamilie Kiedrich am 20.02.2022. Die offiziellen Feierlichkeiten finden am 18.06.2022 im St. Valentinushaus statt.
- Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher teilt mit, dass sich die Gemeinde Kiedrich gemeinsam mit dem Verkehrs- und Gewerbeverein Kiedrich an der Aktion „Heimat shoppen“ der IHK Wiesbaden beteiligt. Die Aktion findet am 2. Wochenende im September statt.
- Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher erteilt einen ausführlichen Sachstandsbericht zur Aufnahme von ukrainischen Flüchtlingen in der Gemeinde Kiedrich und dankt den Bürgerinnen und Bürgern für die überwältigende Hilfsbereitschaft.
- Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher informiert über die im Jahr 2022 geplanten Veranstaltungen. Dies sind:

02./03.04.2022	Kiedricher WeinSteig
06.05.2022	Verabschiedung der amtierenden Kiedricher Weinkönigin Caroline I.
13.-16.05.2022	Rieslingfest
21.05.2022	Waldbegehung
08.09.2022	Seniorenausflug

Der Vorsitzenden der Gemeindevertretung, Frau Beate Schmidt

Die Vorsitzende der Gemeindevertretung, Frau Beate Schmidt gratuliert den Mitgliedern der Gemeindevertretung, die seit der letzten Sitzung ihren Geburtstag gefeiert haben. Dies sind:

Frau Bettina Nußbaum
Herr Andreas Zorn
Herr Philip Prinz
Frau Rebeca Kleinschmidt
Herr Dimitios Archontas
Herr Nicolas Fuchs

Die Vorsitzende der Gemeindevertretung, Frau Beate Schmidt, bedankt sich für die Teilnahme an der Sitzung und schließt diese mit dem Hinweis auf die am 13.06.2022 terminierte nächste Sitzung.

Kiedrich, den 15.03.2022

Für die Richtigkeit:

gez.
Beate Schmidt
Vorsitzende der
Gemeindevertretung

gez.
Malsy
Schriftführer